

Neubeckum (jöst) Der SV Heessen schaffte beim 31. Harberg-Pokalschwimmen in Neubeckum zum dritten Mal in Folge den Gesamtsieg und schaffte damit einen lupenreinen Hattrick. 380 Schwimmer aus 14 Vereinen zeigten im Neubeckumer Freibad dabei Schwimmsport vom Feinsten.

Das Wetter spielte an beiden Wettkampftagen ebenfalls mit und die 1800 Starts konnten ohne Regenschauer vom Schiedsrichterteam um Harald und Rita Laabs (Schloß-Holte Stukenbrock) zügig angepfeifen werden. Am ersten Wettkampftag deutete sich eine Überraschung an, als die heimische SG Beckum in der Damenwertung und in der Gesamtwertung auf dem ersten Platz vor den Damen aus Heessen, Warendorf, Löhne und Lünen lag. Besonders viele Punkte konnten dabei die, von Ennigerloh nach Beckum gewechselten, drei „himmlischen“ Schwestern Frederike, Julia und Caroline Himmel in der Damenwertung beisteuern. Auch Eva-Maria Hötte, Helen Kiemann, Astrid Harnack, die Thusek-Schwester Katharina und Christina, die Steinkemper-Schwester Hannah und Lisa, Svenja Muth, Mona Pawelzik, Judith Corsmeyer und Jessica Wolff füllten mit ihren vorderen Plätzen reichlich das Punktekonto. Bei den Männern lag der SV Heessen vor Beckum, Warendorf, Löhne und Lünen.

Nach einer gelungenen Einlage des SV-Undine-Wasserballetts in der Mittagspause am Sonntag schafften die Heessener allerdings die Wende. Christoph Hohenfeld, Philip Meyer, Thomas Glunz, Dr. Alexej Reznichenko, Martin Kube, Marco Höckelmann und Jonas Pallmann punkteten bei den Männern zwar mächtig für Beckum, allerdings schwand der Vorsprung auf Heessen zusehens.

Die Bekanntgabe des Endergebnisses durch den Vorsitzenden des SV-Undine Neubeckum, Joachim Freitag, löste beim SV Heessen einen riesen Jubel aus, siegte das Team im Gesamtklassment doch letztendlich mit 1124 Punkten vor der SG Beckum (1001 P.), der Warendorfer SU (737 P.), der SG Lünen (573 P.), dem SC „Aquarius“ Löhne (553 P.) und der SG Oelde. Der Pokal der besten Damenmannschaft ging diesmal allerdings an die SG Beckum vor Heessen und Warendorf, den der besten Herrenmannschaft an Heessen, vor Beckum und Warendorf.

Bild 1: Die siegreiche Mannschaft des SV Heessen mit dem Pokal des Gesamtsiegers und dem der Männerwertung

Bild 2: Die Attraktion Männer-Wasserballet sorgte für einen echten Knaller und Hingucker.

Gez. Jörg Steinkemper